

VOLKSTRAUERTAG 2013

Einladung

Am kommenden Sonntag, 17. November 2013, begehen wir den diesjährigen Volkstrauertag unter der Mitwirkung der Musikkapelle und des Männergesangsvereins Bodnegg.

Hierzu sind wiederum alle örtlichen Vereine sowie die

ganze Einwohnerschaft

herzlich eingeladen.

Ablauf:

09:15 Uhr Antreten der Vereine zum
gemeinsamen Kirchgang

09:30 Uhr Gottesdienst

1. Teil der Gedenkfeier mit
Gedenkansprache in der Kirche
2. Teil der Gedenkfeier beim
Kriegerdenkmal mit Totenehrung

Nach der Gedenkfeier treffen sich die Vereine zum kameradschaftlichen Beisammensein im Gasthaus Nussbaumer.

Christof Frick
Bürgermeister

Georg Neuschwender
Vorstand der Soldaten- und
Reservistenkameradschaft Bodnegg





Reizende Kreaturen

Brian Lausunds neues Soloprogramm



Frauen und andere Randgruppen – so lautet der Untertitel des neuen Soloprogramms von und mit Brian Lausund.

Jahrzehnte lang von seinen Mitmenschen als Restmülldeponie für Ihre Probleme und Ansichten benutzt, schlägt der diplomierte Jeden-Versteher jetzt zurück.

Sein als Freundeskreis getarntes Bestiarium macht vor keiner Randgruppe halt: Ob Stammtischbrüder, Pubertierende, Berufslinke, FDP-Mitglieder, Tierfreunde oder Frauen - Lausund zeigt Typen, die wir alle kennen und lieben. Fremdschämen ist bei ihm kein Hobby, sondern Berufung! Und während wir uns vor Lachen auf den Sitzen winden, hat jeder einen gemeinsamen Gedanken: „Gott sei Dank geht es nicht um mich, sondern nur um meinen Sitznachbarn!“

Lausunds freches Spiel ist beides: Pranger und Huldigung für das Beste, was Gott bei seiner Schöpfung eingefallen ist: Menschen außerhalb der Mitte.

Kurz nach der Premiere im Hoftheater schreibt die SZ am 29. Oktober: "Ohne in tote Stereotypen abzurutschen, verpasst Lausund seinen Figuren immer genau die Dosis an Überhöhung, die ausreicht, damit sein Publikum sich identifizieren kann, ohne selbst gekränkt zu sein oder sich angesprochen zu fühlen.... Reizende Kreaturen sind, was sie sind: manchmal verblüffend, immer lustig. Meistens klug, sprachlich originell. Und sie sind mitten unter uns."

Samstag, 16. November 2013

Beginn 20 Uhr Einlass 19.15 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg

[boku] bodnegg kulturell e.v.

Eintrittspreis 12 Euro, ermäßigt 9 Euro (Mitglieder, Schüler, Studenten) VVK im Weltladen Rupp (Mi-Sa)
Kartenreservierung unter 07520-914270 oder www.boku-bodnegg.de



Amtliche Bekanntmachungen

Wettbewerb

„Sanierung, Umbau und Erweiterung Rathaus“ - öffentliche Präsentation des Ergebnisses -

Rund 60 interessierte Bürger vormittags, und nochmals 30 nachmittags, fanden sich am vergangenen Samstag im Bürgersaal des Dorfgemeinschaftshauses ein, um das Ergebnis des Rathaus-Wettbewerbs in Augenschein zu nehmen. Der Präsentation voraus, ging am Freitag die Sitzung des Preisgerichts, das nach 9 ½ -stündiger Beratung zu einem einstimmigen Ergebnis kam. Dieses einstimmige Ergebnis präsentierte am Samstagvormittag der Vorsitzende des Preisgerichts, Professor Peter Cheret, den Bodnegger Bürgerinnen und Bürgern. Nachmittags war es Architekt Markus Müller, der die Details der einzelnen Arbeiten erläuterte.

Bürgermeister Christof Frick begrüßte jeweils die interessierten Gäste und hob noch mal die besondere Bedeutung des Wettbewerbs hervor. Des weiteren dankte er den zum Teil anwesenden Vertretern der Architekturbüros für ihre Bereitschaft am Wettbewerb teilzunehmen.

Professor Peter Cheret bezeichnete es als Geniestreich, was sich der 1. Preisträger, Crukrowicz Nachbaur Architekten aus Bregenz, ausgedacht hatte. Das österreichische Architekturbüro plant eine Erhöhung des Rathauses um 1,2 Meter. Damit wird erreicht, dass das bisherige Dachgeschoss zu einem Vollgeschoss wird und folglich mehr Platz zur Verfügung steht. Diese Erhöhung sei auch optisch überhaupt nicht störend – ganz im Gegenteil – damit werde das Rathaus seiner Stellung im Ort gerecht. Weitere Räumlichkeiten für Archiv und Lagerung plant das Büro unterirdisch als nördlichen erdüberdeckten Anbau an das Rathaus. Ansonsten soll das Rathaus einen schmalen Servicetrakt mit Treppenhaus, Aufzug und Toiletten als Anbau Richtung Lindenplatz erhalten. Mit dieser Planung hat es das schon mehrfach ausgezeichnete Architekturbüro geschafft, dass zum einen nicht in die innere Statik des Gebäudes eingegriffen werden muss. Zum anderen werden im Gebäude klare Strukturen erreicht und die äußere Optik komplett erhalten.

Knapp hinter dem 1. Preisträger lag der Entwurf des Ravensburger Büros architekturlokal. Dieser Entwurf bestach durch seine Überlegung, das Rathaus optisch auf einen Sockel zu stellen. Hervorgehoben zum einen durch einen nördlichen aus dem Boden ragenden Anbau, der ebenfalls Archiv- und Lagerräume enthält und oben gleichzeitig als Veranstaltungsplattform dienen kann. Zum anderen, aufgrund des überdachten Zugangs an der südöstlichen Ecke des Gebäudes. Des weiteren lag der Charme des Entwurfs in der



Professor Peter Cheret (rechts) verdeutlichte am Samstagvormittag den interessierten Besuchern die unterschiedlichen Entwürfe der drei Preisträger.

Verlegung des Sitzungssaals in das Erdgeschoss, was einer multifunktionalen Nutzung mehr Raum gegeben hätte. Auch eine optisch bessere Anbindung zum Lindenplatz würde durch eine breite Treppe erreicht. Problematisch war jedoch insbesondere der aufwendige Eingriff in die Statik des Gebäudes und die stärkere optische Veränderung rund um das Gebäude.

Mit dem 3. Preis wurde das Werk von GMS Freie Architekten, Isny, belegt. Die Idee des Allgäuer Büros lag darin, in südlicher Verlängerung des Rathauses einen Anbau mit Treppenhaus und Nebenräumen zu setzen. Die grundsätzlich gute Idee hätte aber den Nachteil, dass die Sonnenseite mit Nebenräumen verbaut würde.

In einem nächsten Schritt obliegt es nun dem Gemeinderat festzulegen, ob der Empfehlung des Preisgerichts gefolgt wird.



Nachmittags war es Architekt Markus Müller (2.v.r.), der die Details der einzelnen Arbeiten erläuterte.

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:

20. November 2013

04. Dezember 2013

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344





Freiwillige Feuerwehr Bodnegg Jahreshauptübung

Am Samstag 16.11.2013 um 14.00 Uhr

Die FF Bodnegg lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur diesjährigen Jahreshauptübung ein und würde sich über viele Zuschauer freuen!

Die Übung findet am Samstag den 16.11.13 um 14.00 Uhr in Unteraich bei der Zimmerei Abler statt.

Angenommene Lage:

Schwelbrand im Heizungsraum, zwei vermisste Personen im Kellergeschoss.

Die Übung dauert ca. 30 min

**Antreten für die Aktiven Feuerwehrkameraden
13.30 Uhr am Feuerwehrhaus**

Kommandant Franz Zwisler



Öffentliche Bekanntmachung



Fortschreibung Flächennutzungsplan 2030 / Landschaftsplan 2030 (Vorentwürfe)

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen (Bodnegg, Grünkraut, Schlier, Waldburg) hat in öffentlicher Sitzung am 04.11.2013 den Vorentwurf zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2030 mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und dem Landschaftsplan 2030 (Vorentwurf) zugestimmt. Ebenso hat die Verbandsversammlung beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Anhörung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Für den Planbereich ist das Plankonzept vom 04.11.2013 maßgebend. Der Geltungsbereich des Flächennutzungsplanes umfasst die Gemarkungen der Verbandsgemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg.

Ziele und Zwecke der Planung:

Der rechtswirksame Flächennutzungsplan datiert aus dem Jahr 1999 mit dem Zieljahr 2010. Seit 1999 sind zahlreiche Entwicklungen aus der Bauleitplanung erfolgt, die im Rahmen der Fortschreibung eingearbeitet werden. Des Weiteren erfolgt eine Ausweisung bzw. Tausch von Siedlungs-, Gewerbe- und weiterer Flächen, um den Bedarf bis zum Zieljahr 2030 zu decken. Die Flächenauswahl erfolgte anhand infrastruktureller, städtebaulicher und landschaftsökologischer Kriterien.

Die frühzeitige **Beteiligung der Öffentlichkeit** gemäß § 3 (1) BauGB findet in der Zeit vom

18.11.2013 bis 20.12.2013 (je einschließlich)

statt.

Der interessierten Öffentlichkeit wird im Rahmen der Auslegung Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Während dieser Zeit kann der Flächennutzungsplan 2030 mit Begründung, Umweltbericht und grafischer Darstellung (Vorentwurf) sowie der Landschaftsplan 2030 (Vorentwurf) und vorliegende umweltbezogene Gutachten sowie Protokolle von wesentlichen Abstimmungsterminen an folgenden Stellen eingesehen werden:

- Rathaus Bodnegg, Kirchweg 4, Dachgeschoss, Zimmer Nr. 21 (Sitzungssaal)
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und zusätzlich Do 14⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
- Rathaus Grünkraut, Scherzachstraße 2, 1. Obergeschoss, Zimmer 1.2
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und zusätzlich Mi 16⁰⁰ - 18³⁰ Uhr
- Rathaus Schlier, Rathausstraße 10, Eingangsbereich des Rathauses, Erdgeschoss

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und zusätzlich Do 13³⁰ - 18⁰⁰ Uhr

- Rathaus Waldburg, Hauptstraße 20, Flur, Erdgeschoss
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und zusätzlich Do 17⁰⁰ - 18³⁰ Uhr
- Dienstgebäude des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen, Kaufstraße 11, 88287 Grünkraut-Gullen, 1. Stock
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und zusätzlich Mi 14⁰⁰ - 17³⁰ Uhr

(Beachten Sie bitte, dass die Rathäuser während gesetzlicher Feiertage geschlossen sind).

Die Unterlagen liegen während der vor genannten Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung wird eine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Im Rahmen der Begründung zum Vorentwurf wird ein Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB dargelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind neben dem Umweltbericht (mit dem in der Anlage 1 zum BauGB vorgegebenen Inhalt) auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und werden mit ausgelegt:

- Artenschutzrechtliches Gutachten Fledermäuse und Amphibien zu der geplanten Wohnbaufläche "Sägewerk Schilling" (Gem. Schlier), 10.10.2013 (Planstatt Senner): Durch die geplante Umnutzung des Werksgeländes Sägewerk Schilling in Wohnbaufläche wurde im Rahmen der Fortschreibung des Flächennutzungsplans eine artenschutzrechtliche Untersuchung zu Fledermäusen und Amphibien im Einzugsgebiet des Sägewerks Schilling durchgeführt.

Die Fledermausuntersuchungen in den betroffenen Gebäuden und zusätzliche Ausflugsuntersuchungen fanden am 16.05.2013 und 04.07.2013 statt. Bei den Kontrollen der Betriebsgebäude konnten weder Fledermäuse noch Hinweise für die Anwesenheit von Fledermäusen gefunden werden. Die Ausflugsuntersuchungen waren ebenfalls ohne Nachweise. Fledermäuse nutzen das Gelände und z.T. die Gebäude zwar zur Jagd, der Abriss der Gebäude und die Umnutzung des Areals wird die betroffenen Fledermausarten jedoch nicht beeinträchtigen, da im räumlichen Zusammenhang sehr gute Jagdhabitate bestehen.

Zur Erfassung der Amphibienbestände wurden vorhandene Daten ausgewertet, die Wasser- und Landlebensräume im Umfeld untersucht und eine Kontrolle der Laichwanderung durchgeführt. Kartierungen der Amphibienmigration 2013 entlang der Verbindungsstraße zwischen Kehrenberg und Schattbuch zwischen Unterankenreute und Schattbuch.

Auf dem Betriebsgelände des Sägewerks Schilling wurden keine Amphibien nachgewiesen. Da das Betriebsgelände nicht direkt zwischen Sommer- und Winterhabitaten liegt und auch keine besonders geeigneten Habitatstrukturen direkt an das Gelände angrenzen, kann eine direkte Nutzung des Bereiches ausgeschlossen werden. Der südlich an das Betriebsgelände



angrenzende Mühlkanal bietet durch die Begradigung mit den relativ steilen Uferzonen ebenfalls kaum geeignete Strukturen, die Amphibien zur dauerhaften Ansiedlung benötigen.

Der Biotopverbund zwischen Rößler Weiher und Kehrenberger Weiher ist durch den geplanten Abriss der Gebäude auf dem Werksgelände und die Umnutzung der Flächen nicht nachhaltig beeinträchtigt.

- FFH-Vorprüfung vom 22.08.2013 zu der geplanten Wohnbaufläche „Sägewerk Schilling“ (Gem. Schlier) (Planstatt Senner). Die geplante Wohnbebauung „Sägewerk Schilling“ liegt außerhalb des FFH-Gebiets „Altdorfer Wald“ (Gebietsnummer FFH 8124-341). Die Untersuchung kommt zu dem Schluss, dass eine erhebliche Beeinträchtigung des FFH-Gebiets „Altdorfer Wald“ durch die geplante Wohnbebauung ausgeschlossen ist.
- FFH-Vorprüfung zu der geplanten Gewerbefläche „Gullen VII“ (Gem. Grünkraut) vom Oktober 2013 (Planstatt Senner). Die geplante Gewerbeflächenenerweiterung zu „Gullen VII“ liegt außerhalb des FFH-Gebiets „Feuchtgebiet(e) bei Waldburg“ (Gebietsnummer FFH 8224-341). Die Untersuchung kommt zu dem Schluss, dass eine erhebliche Beeinträchtigung des FFH-Gebiets „Feuchtgebiet(e) bei Waldburg“ durch die Gewerbeflächenenerweiterung zu „Gullen VII“ ausgeschlossen ist.
- Geplante Gewerbeflächenenerweiterung Waldburg-Hannover, Vernetzung von Lebensräumen zwischen dem Naturschutzgebiet Blauensee und dem Holzmühleweiher Zielarten, Entwurf 02.10.2013 (Planstatt Senner): Im Zuge der geplanten Gewerbegebietserweiterung soll eine Vernetzung von Feucht-lebensräumen zwischen dem Naturschutzgebiet Blauensee und im Umfeld des Holzmühleweihers hergestellt werden. Im Rahmen von umfangreichen faunistischen Kartierungen - Geplante Gewerbeflächenenerweiterung Waldburg-Hannover, Faunistische Untersuchungen 2012, Stand 27.11.2012 (Planstatt Senner) - (Vögel, Schmetterlinge, Heuschrecken, Libellen) 2012 im Gebiet Naturschutzgebiet Blauensee, im Umfeld des Holzmühleweihers und auf der dazwischen liegenden Fläche wurden Arten der Fließgewässer, Arten der Hochmoore und (Hochmoor-) Stillgewässer, Arten des Feuchtgrünlands und Arten des trockenen Grünlands festgestellt. Ein Austausch nennenswerter Arten zwischen den genannten Biotopen scheint in der Regel nicht stattzufinden. Gründe hierfür sind zum einen die zum Teil intensive landwirtschaftliche Nutzung und fehlende Leitstrukturen, aber auch Barrieren in Form von Gebäuden und dichten Gehölzbeständen. Aktuell werden Empfehlungen für ein Verbundkonzept auf konzeptioneller Ebene mit den Behörden abgestimmt.

- Antrag der Gemeinde Waldburg zur Änderung der Grenzen des Landschaftsschutzgebietes „Jungmoränenlandschaft zwischen Amtzell und Vogt“ auf der Gemarkung Waldburg (Planstatt Senner): Die Gemeinde Waldburg beantragt eine Änderung der Landschaftsschutzgebietsgrenzen „Jungmoränenlandschaft zwischen Amtzell und Vogt“, die Planung sieht vor, Teile der Flurstücke mit den Flurstücks-Nummern 699, 811, 812 und 813 mit einer Gesamtfläche von etwa 6 ha herauszunehmen. Im Gegenzug dafür sollen die Flurstücke Nr. 797, 798, 1087 und Teile der Flurstücke Nr. 795/1, 795/2 und 796 mit einer Gesamtfläche von etwa 5,8 ha in das Landschaftsschutzgebiet hereingenommen werden.
- Schalltechnische Untersuchung, Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Waldburg im Bereich des Gewerbegebietes Hannover, 07.02.2011 (Tecum GmbH, Kempten): Es wurde untersucht, ob Konflikte mit Verkehrs-/Gewerbelärm zur angrenzenden Siedlung bestehen bzw. wie diese gelöst werden können.
- Schalltechnische Untersuchung, Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Waldburg - Wohnbauflächen östlich der Bodnegger Straße, 05.08.2011 (Tecum GmbH, Kempten): Es wurde untersucht, ob Konflikte mit Verkehrslärm der L 326 zu der im rechtswirksamen Flächennutzungsplan angrenzenden geplanten Wohnbaufläche „Gehrenacker“ bestehen bzw. wie diese gelöst werden können.
- Protokoll zum Scoping am 07.07.2011 mit dem Regierungspräsidium Raumordnung, dem Regionalverband und dem Landratsamt

Eine Umweltverträglichkeits-Prüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Hinweis zum Datenschutz: Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung beraten und entschieden werden. Soll eine Stellungnahme anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken. Gleichzeitig mit der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung findet die frühzeitige Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB statt. Grünkraut-Gullen, den 08.11.2013
gez. Holger Lehr, Vorstandsvorsitzender

Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“



Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschkaprika, eingelegter Schafskäse und andere mediterrane Spezialitäten ...:
Waheed Zaran, Bodnegg-Duller

Käseprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Obst und Gemüse: Stiftung Liebenau

Süßfrüchte: Familie Schäfer, Ravensburg

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

An die Gemeindeverwaltung wurde der Wunsch herangetragen, während des Wochenmarktes am Freitagvormittag die Toiletten im Foyer der Festhalle zu öffnen. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach!

Das heißt, ab sofort können während der Marktzeiten die Toiletten in der Festhalle genutzt werden.

Gemeindeverwaltung



BODNEGGER WEIHNACHTSMARKT ÖFFNET TRADITIONELL AM SAMSTAG, 23. NOVEMBER VON 10.00 BIS 19.00 UHR SEINE PFORTEN

Dass der Bodnegger Weihnachtsmarkt zu den ersten Märkten dieser Art in der Region gehört, ist bekannt. Und ebenso bekannt ist es, dass es auf dem Bodnegger Weihnachtsmarkt neben vielen Attraktionen jedes Jahr auch einen besonderen Anziehungspunkt gibt.

Diese Wirksamkeit übernehmen am Samstag, 23. November die Springerle von Anneliese und Susanne Rauhut aus Bad Waldsee. Sie bieten dieses Weihnachtsgebäck nämlich mit dem Motiv unserer Pfarrkirche St. Ulrich und St. Magnus zum Verkauf an. Die Form dafür haben Sie extra anfertigen lassen. Herzlichen Dank für diese geniale Idee.

Aber auch sonst wird das Marktsortiment wieder allumfassend und zum Teil auch ganz neu sein.

An mehr als 50 Verkaufsständen werden individuelle kunsthandwerkliche Gegenstände, Adventskränze und Adventsgestecke, Bastelarbeiten, Selbstgebackenes und landw. Produkte wie Äpfel, Honig, Wurstwaren, geräuchertes Wild und Hochprozentiges angeboten.

Äußerst gesellig wird der Markt event natürlich auch wieder sein: Viele unserer Vereine verwöhnen die Besucher mit schmackhaft deftigen Speisen, mit Punsch und Glühwein.

Süße Waffeln gibt's am Stand des katholischen Kindergartens und leckeren Kuchen mit heißem Kaffee im Foyer der Grundschule in Regie der Turnerfrauen.

Kreativ magnetische Wirkung wird wieder die Kunst Korbflechens von Alfons Bottlinger und das Seilerhandwerk von Karl Emhart haben.

Besonders freuen wir uns, dass auch die Jugendmusikanten der Musikkapelle Bodnegg mit Dirigentin Martina Flock wieder zugesagt haben und dem Marktgeschehen ebenso wie Drehorgelspieler Jürgen Laufer passend zu der bevorstehenden Adventszeit einen musikalischen Flair geben.

Um 14.00 Uhr findet in der Festhalle in organisatorischer Begleitung von boku ein Clowntheater statt:

Der heilige Abend ist einer der schönsten Tages des Jahres für Kinder. So auch für den Clown Joaquino Payaso. Er bekommt an diesem Tag einen ganzen Haufen Geschenke. Beim Auspacken der Geschenke haben die Zuschauer genau so viel Spaß wie er selbst. Das Stück enthält artistische Kunststücke, musikalische Elemente, viel Clownerie und selbstverständlich, wie in allen Stücken von Achim Sonntag, ansprechende Mitmachaktionen.

Karten gibt's ab 13.00 Uhr am Marktstand der Gemeindeverwaltung und ab 14.00 Uhr am Eingang der Festhalle. Die Spieldauer beträgt etwa 50 Minuten und der Preis 2,50 €.

Ein weiterer Höhepunkt folgt um 18.00 Uhr auf der Gartenbühne des Weltcafé's Rupp mit einer „Atemberaubenden Feuershow“ der Kinderzirkusschule Moskito, Ravensburg.

Apropos Weltcafé Rupp. Marktstände gibt es in diesem Jahr nicht nur auf dem oberen Schulhof selbst sondern auch direkt beim Café Rupp.

Also bis zum 23. November auf dem Bodnegger Weihnachtsmarkt !!!

ANBIETER UND ANGEBOTE AUF DEM WEIHNACHTSMARKT AM 23. NOVEMBER 2013

Allespach Siglinde, Baltersberg

Dinkelspreulkissen, Preiselbeeren, Orangen-Holunderblütengelee, versch. Marmelade- u. Geleesorten, Traubenkernöl mit Kräuter, Apfelessig/Mostessig/Himbeeressig, Johanneskrautöl, Schoko-ladenlikör, Holunderlikör, Schlehenlikör, Quittenlikör, Brombeerlikör, Südtiroler Nusseler, Johannesbeerwein, Kastanienstrudel, Sparstrümpfe

Baumann Josef u. Andrea, Unterwagenbach

Obst, Wurst, Schnäpse, Apfelsaft

Benzinger Walter, Tettngang

Holzstehpuzzels, Bleistifthalter, Serviettenhalter, Uhren, Stehengel, Elche

Bergpracht- Milchwerk, Siggenweiler

Käse, Butter, Milchprodukte

„Bisaya“, Hilfsorganisation für philippinische Kinder

Frühlingsrollen, Chicken mit Curry, Glasnudeln, Saft, Tees u. Punsch

Bodenmüller Claudia, Amtzell

Sträuße und Kränze, Apfel- u. Birnenbrot

Broger Gebhard, Amtzell

Schaffelle, Schafsocken, Spielschafe, Schurwollteppiche, Schafwurst, Schokoäpfel, Schokobananen

Dachmann Frieda, Ravensburg

Gebannte Mandeln, Magenbrot, Süßigkeiten, ...

Denk Christine, Emmelhofen

Genähte Kissen, Decken

Weltladen u. Cafe Fam. Rupp

Stand in der Dorfstraße, Zugang zu der Festhalle

Beutner Anne, Am Kromerbühl

Pappmaché

Fischer Barbara u. Sonja

Handgefertigte Ringe aus Schmuck, Draht u. Perlen

Emhart Karl, Neufrach - Riedlingen

Vorführung und Verkauf von selbstgedrehten Seilen.

Kinder können ihre Hüpfseile, Schlittenseile usw... in bunten Farben selber drehen.

Erne Silvia, Eggmannsried - Bad Wurzach

Bastelarbeiten

Fischer Paul, Bodnegg

Honig, Blütenpollen, Propolis, Preiselbeermarmelade, Bienenwachskerzen u. Bienenwachsteelichter, Honigseifen, Handcreme mit Bienenwachs, Gesichtscreme mit Propolis, Lippenpflege-Balsam

Föhr Wolfgang, Meckenbeuren-Buch

Hausgemachter Mühlensenf, 30 verschiedene Sorten Kräutersenf, Meerrettichsenf, Knoblauchsenf, ...

Förster Gerda, Vogt

Stricksachen

Freytag Claudia, Grünkraut

Genähte Herzen, Sterne, Girlanden, Kerzen, Karten

Gebert Laura, Hargarten

Weihnachtsgebäck, Quittengelee

Gemeindeverwaltung

Neue Bodnegger Glühweintassen mit dem neuen Logo der Gemeinde, neue Bodnegger Schnapsstamper, u. Weizenbiertgläser und andere Geschenkartikel

SCHIRME ! Bildband: Bodnegg "Ein Blick zurück"

Schwimmbadkarten, ...

Haury Silke u. Renate, Ostrach

Weihnachtsartikel

Heilig Sonja, Hargarten

Weihnachtsdekorationen, Körbe aus Papier, Vasen, Glocken

Heine Christa, Duller

Krippen, weihnachtl. Holzartikel

**Holl Michael, Ravensburg**

Mineralien, Geschenkartikel, Steingravuren, Steintiere, Salzlampen

Horst Gudrun, Ravensburg

Strickwaren, Häkelwaren, Socken, Mützen

Jack Doris, Elmenau-Neukirch

Türkränze

Kaffeeklatsch-Frauen

Kaffee u. Kuchen im Foyer des Hauptbaus

Katholischer Frauenbund Bodnegg

Adventskränze u. Adventsgestecke,

Keller Agnes, Aulendorf

Kreativwerkstatt

Kindergärten St. Elisabeth u. St. Martinus

Waffeln, Kinderpunsch, Glühwein

Kollmann Maike, Neukirch

Schmuck, Stoffherzen, Kerzengläser, Heusterne, Liköre

Kolpingfamilie Bodnegg

Korbwaren, Johannisbeerwein, Kolpingkaffee, Leckereien, Glühwein, ...

Der Erlös kommt einem sozialen Zweck zugute.

Kunz Birgit, Grünkraut

Filzschuhe, Taschen

Lehle Margit, Wangen i.A. – Roggenzell

Sterne, Laternen

Lundershausen Doris, Eberhardzell

Spielwaren, Helikopter

Mahler Sabine, Wangen i.A.

Steinengel, Steinfiguren

Männergesangverein Bodnegg

u. Partnergemeinde Vouvy, französ. Schweiz

Schwäbische Spezialitäten, Raclette u. Glühwein

Meier Kerstin, Ravensburg

Gebäck, Holzmaterialien, Weihnachtsdekors

Mühlbauer Brigitte, Neukirch

Stulpen, Taschen, Schuhe, Stricksachen

Musikkapelle Bodnegg

Musikertraum, Glüh-Caipi, selbst gemachte Plätzchen, musikalische Darbietungen am Stand

Narrenzunft Bodnegg

Brotfresserseelen

Pfleghar Magnus, Starenweg

Leiterwagen, Nudelbretter, Backschieber

Platzek Erika, Ravensburg

Filzsachen, weihnachtl. Dekorationen

Rauhut Anneliese u. Susanne, Bad Waldsee

Produkte aus Schafwolle, Handschuhe, Weihnachtsfiguren aus Nadelfilz

Rist Stefan, Bodnegg

Wildfleisch, Wildwurst, geräuchertes Wild

Ritter Andrea, Lindau

Schmuck, RAP-Schmuckdesign

Rummel Heike, Wolfegg

Bastelarbeiten

Schaff Walter, Mühlhausen

Kristalle

Schnatterbeck Christine, Grub

Figuren aus Holz

Schützenclub Hubertus

Grillwürste, Schupfnudeln, Pommes, Glühwein

Bildungszentrum Bodnegg:**Klasse 7d**

Quarkbällchen

Klasse 7 e

Leberkäse

Klasse 8 a

Leberkäse, Glühpunsch, Kinderpunsch, Faltschachteln, selbstgemachte Plätzchen

Klasse 8 c

Punsch, Gebäck, Filz, Schnitzereien aus Holz

Klasse 8 f

Windlichter, Plätzchen, Crepes,

Klasse 9 f

Schwäbische Dinnete

Spinnenhirn Johanna, Grünkraut

Crepes u. Schokofrüchte

St. Gallus Hilfe, Rosenharz

Bastelarbeiten

Steffen Beate, Weingarten

Kränze, Sterne aus Draht, ...

Stier Maria, Baltersberg

Hausgemachte Schnäpse u. Liköre, Apfelbrot, Marmelade, Gelee, heißer Most u. Kinderpunsch

TSV Bodnegg

Grillwürste, Glühwein,

VFJB – Verein zur Förderung der Jugendarbeit in Bodnegg

Apfelküchle u. Punsch

Windbühler Irmgard, Ravensburg

Weihnachtsdekorationen

Winter, Adelinde u. Susanne, Bodnegg

Sachen aus Holz, Armstulpen, gefilzte Füllhörner, handgemachte Naturseife, Körperbutter

Zembrodt Doris, Grünkraut

Pizzas u. Dinnete

Besondere Attraktionen:

Bastelangebot der Lindenschule Bodnegg-Förderschule in einem Klassenzimmer im UG der Grundschule

„Nostalgisches Karussell“ für die kleinen Marktbesucher

Auftritt der Jugendmusikanten der Musikkapelle Bodnegg mit Dirigentin Martina Flock

Drehorgelspieler Jürgen Laufer

Karl Emhart zeigt die traditionelle Handwerkskunst der Seilerei

14.30 Uhr Festhalle Bodnegg:

Clowntheater in organis. Begleitung von „boku“.

Karten gibt's ab 13.00 Uhr am Marktstand der Gemeindeverwaltung und ab 14.00 Uhr am Eingang der Festhalle

und dann

um 18.00 Uhr auf der Gartenbühne des Weltcafé's Rupp:

„Atemberaubende Feuershow von Moskito“

„Schafe und Esel und eine Ziege sind ebenfalls wieder dabei“



HALLENBAD

DAMPFBAD & RUHERAUM

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag – Donnerstag + Samstag
16.30 bis 21.30 Uhr **14.00 bis 17.00 Uhr**

Jeden Mittwoch + Donnerstag WARMBADETAG bei 30°
 Wassertemperatur!

Sie finden uns: Dorfstraße 34 (Realschulbau), Bodnegg

Aktive Wassergymnastik:

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 18.00
 Uhr bis 18.30 Uhr aktive Wassergymnastik statt. Bitte beach-
 ten Sie, dass in dieser Zeit kein Einlass ins Hallenbad ist.

Tel. 07520 9207-29

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Ledersofa, schwarz, 2 m lang, ausziehbar
 Mädchen-Schulranzen für Grundschule

Tel. 0152 28412481

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre
 Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Ange-
 bots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt
 loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel.
 92080 (Frau Weber). Wir werden diese Artikel im nächsten
 Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Abfallwirtschaft

Aus dem Gewerbe

Wie viele Füchse sind in der Box?

Viele interessierte Besucher der Gewerbeschau in Bodnegg
 nahmen am Gewinnspiel der Raiffeisenbank Ravensburg eG
 teil. Dabei mussten die Teilnehmer schätzen, wie viele Plüsch-
 füchse sich in der Box befanden. Die Gewerbeschau bot an die-
 sem Tag eine Mischung aus Messe und Volksfest. Über 50 Han-
 dels- und Gewerbetreibende, Vereine und Institutionen nahmen
 daran teil. Auch die Raiffeisenbank Ravensburg eG war mit von
 der Partie und bedankt sich für die vielen Besucher in der Bank.
 Ganz herzlich gratulieren wir den Gewinner Mathias Straub,
 Rudi Wagner und Carla Blankenhorn. Zu gewinnen gab es
 jeweils 2 Eintrittskarten für den Weihnachtscircus in Ravens-
 burg. Ihre Raiffeisenbank Ravensburg eG



ABFALL

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG,
 Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten und
 Monitoren

am Samstag, 23. November 2013
von 8.00 – 12.00 Uhr

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.
 Die Wertstoffannahme wird vom „TSV“
 durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 07. Dezember durchgeführt von Musikkapelle
 Samstag, 21. Dezember durchgeführt von Kolpingfamilie

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel
 „montags“ entleert.

Nächste Leerung

am Montag, 25. November 2013.

Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Danke !!!

Grüngutannahme

Letzter Annahmetermin in diesem Jahr am
 Samstag, 20. November,
 von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr in Kerlenmoos

Info



Schulnachrichten

Handballaktionstag 2013 in Obereisenbach

Am letzten Schultag vor den Herbstferien hieß es für die zweiten Klassen der Grundschule Bodnegg „*Lauf dich frei, ich spiel dich an!*“. Unter diesem Motto veranstaltet der Schwäbische und Baden-Württembergische Handballverband alljährlich einen Aktionstag für alle 2. Klassen des Landes. Die Schüler wurden dabei einen ganzen Schulvormittag aktiv und spielerisch mit der Sportart Handball bekannt gemacht. Nach einem Aufwärmprogramm durften sie sich an Spiel- und Übungsstationen zahlreichen Aufgaben stellen. Zielgenaues Werfen, Koordination, Kraft und Geschicklichkeit waren hier gefragt. Aber auch erste taktische Erfahrungen konnten in einer vereinfachten Spielform gesammelt werden. Zwischendrin gab es eine Pause zur Stärkung und am Ende wurde allen Kindern eine Urkunde zur Bestätigung ihres sportlichen Einsatzes verliehen. Erfolgreich durchgeführt und organisiert wurde diese Veranstaltung auch in diesem Jahr wieder von den kompetenten, netten Mitgliedern der Handballabteilung des SV Tannau. Hierfür ein herzliches Dankeschön! Weitere Teilnehmer am Aktionstag war die Grundschule aus Neukirch. Ein weiteres Dankeschön gilt es unseren Schüler/innen-Mamas auszusprechen, die uns wieder neben dem Gemeindebus mit ihren Fahrdiensten unterstützten. Auch hierfür vielen Dank. Rundum eine gelungene sportliche Aktion, die hoffentlich nächstes Jahr wieder durchgeführt wird.

H.W., BZB





Gästeamt

Landratsamt Ravensburg

Am 18. November
in Bad Schussenried

Gut vernetzt in Oberschwaben - Urlaub auf dem Bauernhof in der Tourismusregion

Im Gefolge der Regionalisierung ist die Vernetzung der touristischen Angebote in Oberschwaben besonders wichtig. Daniela Leipelt, Geschäftsführerin der Oberschwaben-Tourismus-GmbH, referiert über die Möglichkeiten der Vernetzung und den Stellenwert von „Urlaub auf dem Bauernhof“ in Oberschwaben. Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt dazu alle Anbieter von „Urlaub auf dem Bauernhof“ in den oberschwäbischen Landkreisen Ravensburg, Biberach und Sigmaringen am Montag, den 18. November 2013 um 20.00 Uhr ins Kloster Bad Schussenried, Klaus-Mohr-Raum, zum Austausch ein. Der Eintritt ist frei. Anmeldung bis Donnerstag, den 14. November beim Landwirtschaftsamt Biberach unter Telefon 07351/52-6702 oder per E-Mail an: landwirtschaftsamt@biberach.de.

Aus der Landwirtschaft

Fachvortrag: Hofübergabe

Die Vereine Landwirtschaftlicher Fachbildung Bodenseekreis und Ravensburg (VLF) veranstalten einen Informationsabend zum Thema **Hofübergabe: „Gut vorbereitet, rechtzeitig geplant, erfolgreich“** am Montag, 18.11.2013 um 20:00 Uhr im Gasthaus „Post“ in Oberteuringen. Referenten sind Dr. Hermann Gabele und Werner Kienzle vom Landwirtschaftsamt Bodenseekreis. Eingeladen sind alle Hofübergeber, Hofübernehmer, weichende Erben und andere Interessierte. Info-Unterlagen werden am Abend bereitgestellt und können erworben werden.

Gemeinsame Veranstaltung Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e. V. und KJV Ravensburg e.V. Schwarzwildschäden

Der Bauernverband Allgäu-Oberschwaben und die Kreisjägervereinigung Ravensburg laden ein:

Wildschadensvermeidung geht beide Seiten an
- Landwirtschaft und Jägerschaft

Ort: Turn- und Festhalle Wetzisreute
Datum: 20.11.2013
Uhrzeit: 20:00 Uhr

Guido Dalüge von der Wildforschungsstelle Aulendorf wird ein Impulsreferat halten.

Die anschließende Diskussion wird von Dr. Xaver Kempfer vom Bauernverband und Kreisjägermeister Peter Sonntag moderiert.

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg lädt Sie zur

52. AULENDORFER WINTERTAGUNG

am Freitag, 13. Dezember 2013
im Hofgartensaal Aulendorf
Hauptstr. 32, 88326 Aulendorf

ein und würde sich über Ihre Teilnahme freuen.

Die Aulendorfer Wintertagung wird in Zusammenarbeit mit dem Landesarbeitskreis Fütterung Baden-Württemberg e.V. (LAF), der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg (TK), den Tiergesundheitsdiensten (TGD),

dem Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf (STUA) und dem Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild, Fischerei Baden-Württemberg Aulendorf (LAZBW) durchgeführt.

„**Qualitatives Wachstum in Futterbaubetrieben - kann weniger auch mehr sein?**“

Program m

09:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Direktor Franz Schweizer, LAZBW

N.N. MLR

10:00 Uhr Ist Milchleistung alles? - Eine integrierte Betrachtung von Grundfutterqualität, Kraftfuttereinsatzniveau und genetischem Potential

Univ.-Dozent Dr. Leonhard Gruber, Lehr- und Forschungszentrum für Landwirtschaft (LFZ) Raumberg-Gumpenstein

11:30 Uhr "Kälber ad libitum oder restriktiv tränken? - Nicht nur die Menge macht's"

Dr. Caroline van Ackeren, LAZBW

Mittagessen

13:15 Uhr Effizienz in der Milchkuhfütterung steigern - Was bringt die proteinreduzierte Fütterung?

Dr. Thomas Jilg, LAZBW

14:20 Uhr Enthornung beim Kalb - den Tierschutz im Auge behalten

Dr. Engelbert Albrecht, RGD

14:50 Uhr Aktuelle Situation der Rindertuberkulose in BW

Dr. Hans-Jürgen Seeger, RGD

15:30 Uhr Zusammenfassung und Schluss

Teilnehmergebühr und Tagungsunterlagen 10,00 € zzgl. Mittagessen

Telefonische / Online-Anmeldung erforderlich:

Tel.: 07525 / 942-300 E-Mail: poststelle@lazbw.bwl.de

Fax: 07525 / 942-333 Internet: www.lazbw.de

Seniorenachrichten



Seniorenprogramm

Termine im Monat November 2013

Singen/Volkstanz

Montag, 18. November 2013

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

Radler-Gruppe

Donnerstag, 14.11.2013 ohne Verladen

Treffpunkt 13.30 Uhr beim Parkplatz am Sportplatz

Infos zu dieser Tour bei G. Wild

Info bei H.-P. Weißhaupt bei Tel. 2285 und G. Wild, Tel. 2378

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr im Bürgersaal / Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer



Mittendrin

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstrasse 2, Grünkraut
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. 07529/855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Von der Bretagne bis nach Bodnegg



Herzliche Einladung zu einem besonders informativen
Nachmittag im Rahmen des Bodnegger Seniorenpro-
gramms:

**Nehmen Sie teil an einer Frankreichtour mit Steffi und
Friedrich Brand und erleben Sie Neuerscheinungen des
Büchermarkts am Dienstag, 19. November, 14.30 Uhr in
unserer Gemeindebücherei**

Am Dienstag, 19. November 2013, 14.30 Uhr lassen uns
Steffi und Friedrich Brand in der Gemeindebücherei Bodnegg
ihre Fahrradtour „Von der Bretagne bis nach Bodnegg“ mit
erleben.

Im Rahmen der Buchwoche erwarten Sie außerdem viele
neue und interessante Bücher, die Sie sich in Ruhe zeigen
lassen und anschauen können.

Zu diesem spannenden Nachmittag in der wohlthuenden
Atmosphäre unserer Bücherei mit Getränken und einer Stär-
kung zwischendurch laden wir Sie herzlich ein. Wir freuen
uns über Ihre Teilnahme.

Gerne holen wir Sie auch ab und bringen Sie wieder heim –
bitte Info an Silvia Weindorf unter Bodnegg 22 99.

Ihr Bücherei- und das Seniorenteam

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1 92 92 83

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes
„Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

APOTHEKEN-NOTDIENST

Samstag, 16.11.2013

Engelapotheke, Ravensburg, Kirchstraße 3

Sonntag, 17.11.2013

Stadtapotheke, Weingarten, Kirchstraße 9

Storchenapotheke, Ravensburg, Mittelöschstraße 7

(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Kurapotheke, Bad Waldsee, Hochstatt 3

(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 16.11.2013 / Sonntag 17.11.2013

Kleintierpraxis Dr. M. Lang, Tel. 0751 53852

Telefonische Anmeldung erforderlich

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“

Tel. : 0751 – 560 61 0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

rund um die Uhr

Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)

Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu

Bodnegg/Grünkraut

Dagmar Knausberg

07520/924824



Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter
Versorgung

Tel. 0751/3625670

Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116



FÜREINANDER - MITEINANDER



Sie brauchen Hilfe?
Sie bieten Hilfe an?
Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns
über: O. Rupp Tel. 2179
H. Schönsee Tel. 2540

Büchereinrichtungen



GEMEINDEBÜCHEREI

**Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg**

Die Bücherei ist geöffnet

SONNTAGS von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag: 10.00 - 14.30 Uhr
Dienstag: 12.00 - 14.30 Uhr
Mittwoch: 10.00 - 14.30 Uhr
Donnerstag: 12.00 - 14.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Unsere Homepage: www.buecherei-bodnegg.de

Und in Facebook: **Bücherei Bodnegg**

**Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an
Feiertagen vorbehalten.**



in der Bücherei
immer freitags von 15.30 - 16.30 Uhr wird Kin-
dern zwischen etwa 5 - 10 Jahren aus unserem
reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske
freut sich auf viele Besucher!
Termine im November:

15.11.2013
22.11.2013
29.11.2013

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-voralleggau.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Voralleggäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Gemeindefereferent Elmar Kuhn
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
Elmar.Kuhn@drs.de

Telefon: **0751 6528373**
Fax 0751 6528374



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Montag und Freitag
Mittwoch

8.30 - 10.30 Uhr
17.00 - 18.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senser
werner.senser@t-online.de

Telefon: **07520 924894**
Fax 07520 924895

Spendenkonto für die Altarraumneugestaltung:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg
Konto Nr.: 52 180 000 bei Raiffeisenbank Ravensburg
Bankleitzahl: 650 62577



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Telefon: **0751 62766**
Fax 0751 6528374

Dienstag
Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr
14.30 - 16.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr
8.00 - 9.30 Uhr
14.00 - 15.30 Uhr



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 15. November

7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde

Samuel Sauter, Anna-Lena Wölflle, Marius Buchmann, Hannah Bröhm

Sonntag, 17. November

Volkstrauertag

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Irena Toschka, Emely Heister, Jonas Bröhm, Julian Schneiderhahn, Linus Schneiderhahn, Franziskus Schorr

Freitag, 22. November

7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde

Emilia Mayer, Marisol Buffer, David Madlener, Samuel Sauter

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Luisa Mayer, Jamie-Ann Baiz, Evelyn Waldruff, Judith Madlener, Anna Gmünder, Marius Gmünder



Gottesdienstordnung vom 16. - 24. November



Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU

Bodnegg
St. Ulrich und Magnus



Grünkraut
St. Gallus und Nikolaus



Schlier
St. Martin



Unterankenreute
Maria Himmelfahrt

<p>Samstag, 16. November Hl. Margareta von Schottland, Otmar</p>		<p>17.00 Uhr Rosenkranz</p>		<p>18.00 Uhr Eucharistiefeier Konzert des Gospelchores Eschach-Oberhofen in der Pfarrkirche</p>
<p>Sonntag, 17. November 33. Sonntag im Jahreskreis Volkstrauertag L1: Mal 3,19-20b L2: 2 Thess 3,7-12 Ev: Lk 21,5-19 Hl. Gertrud von Helfta Kollekte: Diaspora-Kollekte</p>	<p>9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier anschließend Gedenkfeier zum Volkstrauertag St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier</p>	<p>9.55 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Freya Magdalena Schmid und Carlotta Bermetz, Ravensburg anschließend Gedenkfeier zum Volkstrauertag 10.30 Uhr Kindergottesdienst</p>	<p>9.00 Uhr Eucharistiefeier anschli. Gefallenenehrung, mitgestaltet vom Kirchenchor</p>	
<p>Montag, 18. November Weihetag der Basiliken St. Peter und Paul zu Rom</p>	<p>7.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim</p>	<p>17.00 Uhr Rosenkranz</p>		
<p>Dienstag, 19. November Hl. Elisabeth von Thüringen</p>	<p>St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Messfeier</p>	<p>19.00 Uhr Eucharistiefeier (JT † Hildegard und Anton Reutemann)</p>		<p>16.00 Uhr Eucharistische Anbetung</p>
<p>Mittwoch, 20. November Hl. Korbinian</p>	<p>17.00 - 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung</p>	<p>8.00 Uhr Schülergottesdienst in der Evang. Kirche Atzenweiler 17.00 Uhr Rosenkranz</p>	<p>19.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Bluträuern in der Kapelle Weizisreute</p>	<p>7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde</p>
<p>Donnerstag, 21. November Unsere Liebe Frau in Jerusalem</p>	<p>16.30 Uhr Rosenkranz, Gebet und geistliche Berufungen im Kolpingheim</p>	<p>17.00 Uhr Rosenkranz</p>		
<p>Freitag, 22. November Hl. Cäcilia</p>	<p>7.45 Uhr Schülergottesdienst in G 9 Grundschule 19.00 Uhr Eucharistiefeier (JT † Maria Baumann)</p>	<p>17.00 Uhr Rosenkranz</p>		
<p>Samstag, 23. November Christkönigsontag Hl. Kolumban, hl. Klemens I.</p>	<p>18.00 Uhr Eucharistiefeier, Jugendgottes- dienst, mitgestaltet von den Ministranten und Aufnahme der neuen Ministranten (Messe † Maria und Johann Waggershauser, Messe † Hildegard Stemmer)</p>	<p>17.00 Uhr Rosenkranz</p>		
<p>Sonntag, 24. November Christkönigsontag L1: Sam. 5,1-3 L2: Kol 1., 12-20 Ev: Lk 23,35-43 Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten Kollekte: Jugendkollekte</p>	<p>11.45 Uhr Taufe: Heidi Mathida Habisreutin- ger Grünkraut und Dominik Timothee Fuchs, Bodnegg St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier</p>	<p>9.55 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier</p>	<p>9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Jugendgottesdienst mitgestaltet von der BDKJ-Band „Tonraum“</p>	<p>9.00 Uhr Eucharistiefeier</p>



MINISTRANTEN BODNEGG

Samstag, 23. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Katharina Stärk, Theresa Stärk, Lina Marie Rist, Rebekka Sterk, Dagmar Waggerhauser, Fabienne Kuna

Sonntag, 24. November

Taufe: 11.45 Uhr

Karla Sauter, Samuel Sauter



Dienst der Blumenschmückerinnen

(Pfarrkirche)

Montag, 18.11.13 Frau Fricker, Tel. 07520 - 1390
und Frau Bröhm, Tel. 07520 - 1549

Montag, 25.11.13

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar. Vergelt's Gott!



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9 (Grundschule um 20:00 Uhr)

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!

Einladung zum Jugendgottesdienst

„Am Ende...?“ - das ist das diesjährige Thema des **Christkönigssonntags**, der am **23.11.2013**, um 18.00 Uhr, in der Pfarrkirche Bodnegg stattfinden wird.

Mitgestaltet wird der Gottesdienst von den Bodnegger Ministranten.

Außerdem freuen wir uns, sieben Kinder neu bei den Minis begrüßen zu dürfen.

(Text: Judith Madlener)

Wie entstand der Jugendsonntag?

Seit Beginn des 20. Jahrhunderts feierten katholische Jugendverbände einen Bekenntnissonntag. Dieser lag ursprünglich auf dem Dreifaltigkeitssonntag, also dem Sonntag nach Pfingsten. Vor allem unter der Naziherrschaft bekannten sich die Jugendlichen dabei gegen den Führerkult.

Den Nazis war das ein Dorn im Auge und so legten sie das Reichssportfest auf diesen Termin. Die Jugendlichen jedoch wichen auf den Christkönigssonntag aus, was das Zeichen letztlich noch stärker machte: Jesus wurde als eigentlicher König und Herrscher gefeiert: Ein klares Gegenbekenntnis zu den Machtansprüchen Hitlers.

Im Jahre 2000 wurde in unserer Diözese der Jugendsonntag neu eingeführt. Die Idee ist, jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, ihren Glauben in ihrer Sprache und ihrer Ästhetik zu bekennen und zu feiern. Gleichzeitig ist der Jugendsonntag ein Bekenntnis der gesamten Gemeinde zur Jugend: Wir hören euch zu, wir beachten euch, wir beten für euch.

Was passiert mit der Kollekte?

Die Kollekte aller Gottesdienste des Christkönigssonntages/Jugendsonntages kommt der Jugendarbeit zugute. Das ist unabhängig davon, ob der Jugendsonntag in spezieller Jugendliturgie oder in der traditionellen Sonntagsliturgie der Gemeinde begangen wird.

Die Kollekte am Jugendsonntag ist zur Hälfte für die Jugendarbeit in der Kirchengemeinde bestimmt. Die andere Hälfte fließt in das Stiftungskapital der Jugendstiftung JUST.

Die Dankeskärtchen sind Ausdruck der Wertschätzung für all die Unterstützung.

Am Jugendsonntag soll es die Gelegenheit geben, die Dankeskärtchen während der Kollekte an die Gottesdienstbesucher(innen) zu verteilen.

(Quelle: Themenheft „Am Ende...?“ zum Christkönigssonntag am 24.11.2013)

Herausgeber: Diözese Rottenburg-Stuttgart- Fachstelle Jugendarbeit



Seelsorgeeinheit Voralleggau

Die Firmungstermine in der Seelsorgeeinheit finden im Jahr 2014 am 28. Juni 2014 um 10.00 Uhr in Bodnegg und um 15.00 Uhr in Schlier statt.



Achtung! Achtung! Achtung! Zeit für Veränderungen!

Nach fünf Jahren Kindergottesdienste möchten wir uns jetzt auf diesem Wege verabschieden! **Danke** an alle, die unsere Gottesdienste

mit ihren Kindern so fleißig besucht haben. Nach vielen schönen Stunden ist nun die Zeit gekommen, dass sich ein neues Team bildet. Es wäre für die Kinder sehr schade, wenn es nicht weitergehen würde.

Deshalb bietet sich jetzt für Sie die Möglichkeit, etwas für Ihre Kinder und die Kinder der Gemeinde zu tun. Wenn Sie Lust haben, in einem kleinen Team Gottesdienste vorzubereiten, dann melden Sie sich unter folgender Tel.-Nr. **920857 bei Frau Anette Aggeler**. Sie würde sich freuen, Sie im neuen Team begrüßen zu dürfen!

Wir stehen als „altes Team“ jederzeit mit Rat und Tat zur Seite! Bitte melden Sie sich, denn unser letzter Kindergottesdienst wird bereits am 8.12.13 sein!!!!

Euer Kindergottesdienstteam

Sozialstation St. Martin, Rathausstraße 16, 88281 Schlier, Tel. (07529) 855

Wir wollen auch in Zukunft der steigenden Nachfrage nach Haushaltsunterstützung und Pflege gerecht werden! und suchen daher

Hauswirtschaftliche Mitarbeiter, die sich auch einfache pflegerische Tätigkeiten zutrauen außerdem Examinierte Pflegefachkräfte

- Sie erfahren eine gute Anleitung
- Ein Fahrzeug wird zur Verfügung gestellt
- Eine Einstellung erfolgt in Teilzeit.
- Bezahlung in Anlehnung an den BAT
- Nachbarschaftshilfen können durch ihre Vorerfahrung gut eingesetzt werden.

Die Sozialstation gibt Ihnen gern weitere Auskünfte. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an die Geschäftsführung Frau Meger, a.meger@sozialstation-schlier.de

Sozialstation St. Martin

Für die Gemeinden Amtzell Bodnegg Grünkraut Schlier Vogt Waldburg



Die Katholische Erwachsenenbildung

Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Erziehung im Wandel. Vom „Befehlshaushalt“ zum „Verhandlungshaushalt“

Impulsvortrag und Podiumsdiskussion

An diesem Abend werden verschiedene Erziehungsstile und deren Bedingungen mit Zeitzeugen aus unterschiedlichen Generationen beleuchtet. Veranstaltung im Rahmen „40 Jahre katholische Erwachsenenbildung“

Dienstag, 26.11., 20.00 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Referentin: **Anja Reinalter** und Gäste



Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Sonntag, 17. November - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Wochenspruch:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Kor 5,10

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Samuel Winkler, Grünkraut

Im Rahmen des Gottesdienstes stellen sich die neuen Kandidaten für die Kirchengemeinderatswahl 2013 vor.

Pfarrer Bürkle

und Kinderkirche des Kinderkirchteams

Das Opfer ist für die Arbeit der Friedensdienste bestimmt.

Es liegt eine ständige Auslage von „Eine-Welt-Artikeln“ in der Kirche zum Verkauf aus!

Mittwoch, 20. November - Buß- und Bettag

Tagesspruch:

Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben.

Spr 14,34

8.00 Uhr Schülertagesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler
Pfarrer Bürkle und Frau Kiesel

14.45 -

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal Atzenweiler

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Bettag, mit Einsetzung des neuen Jugendreferenten im Evangelischen Jugendwerk, Bezirk Ravensburg, David Scherger; Dekan Langsam, Pfarrer Bürkle

Pfarrer Brennecke

Der Gottesdienst wird mitgestaltet von Konfirmandengruppen aus Atzenweiler und Vogt und weiteren Jugendlichen.

Im Anschluss Möglichkeit zum Zusammensein im Gemeindesaal im Rahmen der Einsetzung.

Freitag, 22. November

7.45 Uhr Schülertagesdienst in Bodnegg im Musikraum
Pfarrer Bürkle

Vorankündigung:

Sonntag, 24. November - Ewigkeitssonntag

9.00 Uhr Gottesdienst

In diesem Gottesdienst gedenken wir der Freude und des Leides in unserer Kirchengemeinde geschehen in diesem Kirchenjahr.

Pfarrer Brennecke

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon (0751) 62701
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:

Dienstag von 9.30 - 11.30 Uhr und
Donnerstag, von 9.30 - 11.30 Uhr

Ökumenische Angebote



Ökumenischer Chor

Proben mittwochs, 19.30 - 21.30 Uhr,
im Pfarrstadel Grünkraut, unter der
Leitung von Lib Briscoe.

Neue Mitsänger und Interessierte
sind jederzeit herzlich willkommen!

Sonntag, 24. November

19.00 Uhr Abendoase
Ökum. Abendgebet
Evang. Kirche Atzenweiler

Vereinsnachrichten



Katholischer Deutscher Frauenbund Kontakte, die Freude bringen Strick- und Handarbeitstreff

Immer am Donnerstag treffen wir uns regelmäßig
im Cafe Rupp von 19.00 - 21.00 Uhr zu unserem
Handarbeitstreff.

Es kann gestrickt, gehäkelt und gestickt werden.

Auch Anfängern stehen wir gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Bitte bringt eure Ideen und Handarbeiten mit.

Wir freuen uns auf euch.

Ansprechpartnerinnen: Luise Lipp-Steinhauser, Tel. 07520 - 923084
und Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Freitag, 15. November 2013, 19.30 Uhr

Spiritueller Nachtspaziergang

„Liebe Freundin Nacht“

mit Dagmar Knausberg

Wir gehen miteinander ein Stück durch die Nacht. Kurze Impulse unterbrechen den Spaziergang und begleiten uns im Weitergehen. Mit einem gemütlichen Abschluss beenden wir den Abend.

Treffpunkt: 19.30 Uhr Amselweg, St. Martinus-Raum

Basteln für den Weihnachtsmarkt

Liebe Frauen!

Wir suchen wieder **fleißige Hände**, die uns beim Herstellen der Gestecke und beim Kranzen helfen.

Auch können wir wieder Zubehörmaterialien wie Gesteckgefäße, Trockenblumen usw. gut gebrauchen.

Die Basteltermine sind:

Mittwoch, 20. November von 14.00 – ca. 21.00 Uhr und

Donnerstag, 21. November von 14.00 – ca. 18.00 Uhr

im Gemeinderaum St. Martinus.

Für alle Hilfe (auch von Nichtmitgliedern) sind wir dankbar und freuen uns über jede Helferin.

Voranzeige:

Mittwoch, 04. Dezember 2013

Adventsfeier mit Mitgliederversammlung



Sozialverband VdK Baden-Württemberg Einladung

zur diesjährigen Mitgliederversammlung
am

Samstag, 16.11.2013

Beginn: 14.30 Uhr

Ort: Gasthaus Nußbaumer



Es ist wünschenswert, dass viele Mitglieder teilnehmen.

Gäste sind willkommen.

Traditionsgemäß wird ein Imbiss gereicht.

Gebhard Hirscher

1. Vorsitzender

[boku] bodnegg kulturell e. v.

Hilfe beim Aufbau gesucht !

Vor all unseren Veranstaltungen müssen jedes Mal Bühnenteile gestemmt und Tische und Stühle gestellt werden. Der gesamte [boku]-Vorstand und die weiteren Helfer werden nicht jünger. Aus diesem Grunde suchen wir kurz- und langfristig helfende, kräftige Hände für jeweils ca. eine Stunde am Nachmittag vor den Veranstaltungsabenden. Gleich ganz **konkret für Samstag, den 16.11. um 16 Uhr.**

Wir können dafür eine Freikarte oder eventuell ein kleines Taschengeld anbieten, oder einfach nur [boku] Dank.

Bitte setzen Sie sich mit Rudolf Blöchl unter Tel. 2303 in Verbindung.



Termine:

- Sonntag, 15. Dezember - Kolpinggedenktag
9.30 Uhr Wortgottesfeier - anschließend gemütliches Beisammensein
- Samstag, 21. Dezember - Wertstoffsammlung

„Kolping war für mich wie eine Familie“

- Eindrücke aus Bolivien

Sich nach dem Abitur ein Jahr lang eine Auszeit zu nehmen, dabei aber etwas Sinnvolles zu tun, eine ganz neue Kultur entdecken und mit anpacken, diese Punkte motivieren viele Jugendliche dazu, sich für einen „weltwärts“-Freiwilligendienst zu bewerben. Wie viele Jugendliche bewarb sich auch die nun 21-jährige Corinna Wilhelm um eine Freiwilligenstelle. Sie wurde angenommen und konnte im September 2012 für ein Jahr mit den Entsendeorganisationen BDKJ Bamberg und Missionskreis Ayopaya e.V. nach Cochabamba, Bolivien, ausreisen. Cochabamba ist mit rund 650.000 Einwohnern Boliviens viergrößte Stadt.

Der im Herzen Südamerikas liegende Staat wurde 1825 von Spanien unabhängig. Er ist drei Mal so groß wie Deutschland, hat aber nur rund 10 Millionen Einwohner (davon über die Hälfte indigener Abstammung). Bolivien wird von zwei großen und weit auseinander liegenden Ketten der **Anden** durchzogen, deren Höhe bis über 6.500 m reicht. Dazwischen liegt das zentrale Hochland, der 3.000 bis 4.000 m hohe **Altiplano**. Dieses ist das eigentliche Kernland, in dem rund 80 Prozent aller Bolivianer leben, obwohl es nur etwa ein Drittel der Fläche Boliviens ausmacht. Der flächenmäßig größte Teil Boliviens sind die **Llanos**, die sich vom ostbolivianischen Bergland bis an die Grenzen nach Brasilien und Paraguay erstrecken. Dieses nur äußerst dünn besiedelte tropisch-heiße Tiefland untergliedert sich in die trockenen **Savannen** des **Gran Chaco** und die tropischen **Regenwaldgebiete Amazoniens**.

Erschütternd in diesem Land sind die großen Gegensätze zwischen den wenigen Reichen und der großen Masse an Armen, die täglich um ihr Existenzminimum kämpfen müssen.

Seit August ist Corinna Wilhelm nun wieder zurück. Von ihren Erlebnissen allgemein und vom Kolping-Werk in Bolivien, speziell in La Paz und Cochabamba berichtete die Studentin am vergangenen Sonntag der Kolping-Familie Bodnegg.

In Bolivien arbeitete sie in der Kirchengemeinde Cruz Gloriosa, die eine Partnerschaft mit den Pfarrgemeinden Heilig Geist und Sankt Maria in Weingarten pflegt. Sie war sehr vielfältig in verschiedenen sozialen Angeboten der Gemeinde eingesetzt, so zum Beispiel in der Kinderkrippe, der Hausaufgabenbetreuung, der Seniorengruppe und bei den Stickerinnen. Während dieses Einsatzes stieß Corinna Wilhelm immer wieder auf das Kolping-

Werk Cochabamba, das eng mit der Gemeinde zusammenarbeitet. Kolping Cochabamba hat sehr vielfältige Angebote: Neben dem Angebot, eine Ausbildung zum Verwalter oder Koch zu machen und einem Kindergarten, finden hier vor allem misshandelte Frauen und Kinder einen Zufluchtsort.

Im Anschluss ihres Vortrags übergab Corinna Wilhelm einige Geschenke der bolivianischen Kolping-Familie an die Kolping-Familie Bodnegg. Sie betonte, wie unterstützenswert sie dieses Projekt findet und freute sich deshalb sehr über die großzügige Spende von 416 Euro (davon 200 Euro von der Kolping-Familie Bodnegg) für die Arbeit des Kolpingzentrums in Cochabamba.

Info: „weltwärts“ ist der Name des Programmes des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Mehr Infos zum Programm und Corinnas Bericht finden Sie unter <http://www.weltwaerts.de/>



Nach dem Vortrag übergab Corinna Wilhelm der Kolping-Familie Bodnegg Geschenke aus dem Mutter-Kind-Heim Cochabamba, Bolivien.



Am Tag des Kindes im April machte Kolping Cochabamba gemeinsam mit der Kinderkrippe der Gemeinde Cruz Gloriosa auf die Rechte der Kinder aufmerksam.



Schützenclub Hubertus Bodnegg Hubertusschießen

Am Samstag, den 2.11., fand unser traditionelles Hubertusschießen im Schützenhaus Hargarten statt. Das Schützenhaus war voll, was vielleicht auch daran lag, dass es wieder etwas Tolles zum Essen gab. Hierfür noch einmal ein Dankeschön an die Schützendamen, insbesondere Susanne Wäscher und Brigitte Dimmler.

Natürlich durfte auch der „besondere Schuss“ auf den Hirsch nicht fehlen. Den Wanderpokal gewonnen hat in diesem Jahr einer unserer jüngsten Schützen, Tim Marschall. Mit seinem fast



perfekten Schuss konnte er sich gegen 26 weitere Teilnehmer durchsetzen. Herzlichen Glückwunsch.
Pressewart Sabrina Metzler



Nach dem Dank ans Publikum, den Chorleiterinnen, unserem Dirigenten Reinhard Prinz und den Pianisten versammelten sich alle Chöre auf der Bühne und sangen gemeinsam 3 Strophen des „Bodnegger Lied“. Es war ein gefühlovvolles Ende, eines vom Publikum sehr gelobten Konzertes, und es zeigt auch den Stellenwert des Singens in Bodnegg.



Bodneggs Stimmen klingen!

Freitag, 8.11.2013, 19:30 Uhr. Die Festhalle Bodnegg, wunderschön herbstlich dekoriert, von Paula und Josef Spinnenhirn und Margret Kapler, war bis auf den letzten Platz besetzt. 5 Bodnegger Chöre hatten zum Konzert eingeladen.

Es begann der „Grundschulchor“ unter der Leitung von Gertrud Heine und begleitet von Uwe Gebert am Keyboard. Die Jüngsten begeisterten mit 4 tollen Liedern. Danach trat der „Jugendchor“ von Elena Igel auf, unterstützt von Chormitgliedern des Kirchenchors. Die 5 Mädchen in ihren bunten Kostümen überzeugten mit „Rolling in the deep“ und „Hit the road, Jack“.

Vor der Pause präsentierte sich die „Schola“, 12 Frauen in schwarzen Kostümen. Vor dem schwarzen Vorhang, aufgelockert durch elegant dekorierte Stehtische. Es war ein tolles Bühnenbild, für 4 gefühlovvolle Liebeslieder. Die Leitung der „Schola“ liegt bei Almut Gebert.

Nach der Pause präsentierte sich der Bodnegger „Kirchenchor“ unter der Leitung von Elena Igel. Unterstützt auch von den Mädels des Jugendchors. Besonderer Applaus brandete auf bei den Liedern „Tage wie diesen“ und „Räubertanz“. Beim „Räubertanz“ noch hervorzuheben die lustigen Räuberkostüme. Der Männergesangverein unter der Leitung von Reinhard Prinz und am Klavier begleitet von Andreas Baumann erhielt viel Beifall für die Schlager „Wochenend und Sonnenschein“, „So heiß wie die Sonne“, „Copacabana“ und „Heimweh“.





**TSV
Bodnegg**



Neu

Kampfsport - Selbstverteidigung - Fitness
Sicherheit und Spaß für alle ab 6 Jahren

Training: Mo. Und Mi. 20.30 Uhr
Kinder ab 6 Freitag 16.30 Uhr
Gymnastikhalle Hallenbad Bodnegg
Kontakt: Andreas Fuchs
0172-1318345
Fuchs-andreas@gmx.net



**TSV Bodnegg
Abteilung Fußball**

SV Deuchelried - E-Jugend 0:0
SV Haslach I - E-Jugend 5:0
E-Jugend - TSV Grünkraut 0:3
SGM Herlazhofen - E-Jugend 4:0

E-Jugend - SV Gebrazhofen 4:1
C-Jugend - SV Kehlen 0:8
SG Aulendorf - A-Jugend 1:1
SV Horgenzell - B-Jugend 2:2
FV Langenargen - Herren II 4:2
FV Langenargen - Herren I 0:4



17.11.2013

15:22 Uhr Eriskirch - D-Jugend Turnier

U17 beendet Qualistaffel mit Unentschieden

Mit einem 2:2-Unentschieden gegen den bis dahin ungeschlagenen SV Horgenzell beendete die U17-Juniorenauswahl die Qualistaffel auf Platz 4.

Im letzten Meisterschaftsspiel ging es für die Junioren am Sonntag nach Horgenzell. Der SV Horgenzell hatte bis zu diesem Spiel aus 7 Spiele 7 Siege mitgenommen und stand damit auf dem ersten Tabellenplatz. Dass unsere Jungs den Gastgebern ein Bein stellen wollten, merkte man ihnen gleich an. Trotz schlechtem Wetter und nicht idealen Platzverhältnissen zeigten sie schönen Fußball und kombinierten sich in den Strafraum. Dort mangelte es dann aber mit den Abschlüssen. Erfolgreicher machten es da die Horgenzeller und schafften aus wenigen Torchancen 2 Treffer zu erzielen. Die Antwort lieferte unsere Mannschaft noch vor dem Pausenpfeif. Zuerst war es Paul Seeger der nach einer wunderschönen Kurzpaskombination den Ball ins Tor schob, wenig später gelang Florian Wissussek ein Treffer zum 2:2-Ausgleich.

In der zweiten Hälfte waren alle Spieler noch hoch motiviert aber man merkte allen Beteiligten an, dass der Regen, die 5° Celsius und der durchweichte Rasen an den Kräften zerrte. So blieb es beim verdienten 2:2-Unentschieden.



Nach dem letzten Spiel steht die SGM Grünkraut/Bodnegg nun auf Platz 4. Im Rückblick erkennt man, dass die unglücklichen Niederlagen gegen den TSB Ravensburg und gegen den SV Oberteuringen die Tabellensituation gewaltig verändert hätten. Das Ziel "Aufstieg" bleibt daher für unsere U17 für das Jahr 2014 bestehen.

Pl.	Mannschaft	Spiele	g	u	v	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SV Horgenzell	8	7	1	0	62:10	52	22
2	TSB Ravensburg	8	6	1	1	43:12	31	19
3	SV Oberteuringen	8	5	1	2	37:5	22	16
4	SGM Grünkraut/ Bodnegg	8	5	1	2	37:16	21	16
5	VfL Brochenzell	8	4	0	4	30:24	6	12
6	SV Schmalegg	8	3	0	5	26:30	-4	9
7	TSG Ailingen II	8	3	0	5	18:43	-25	9
8	SV Ettenkirch	8	1	0	7	11:68	-57	3
9	SV Oberzell II	8	0	0	8	7:3	-46	0

Spielberichte Aktive

Reserve: FV Langenargen II - TSV Bodnegg II 4:2 (3:2)

Bei stürmischem Wetter war die gewonnene Seitenwahl für den FV Langenargen bereits Gold wert. Durch einen Flatterball konnte der FV Langenargen schon früh in Führung gehen. Kurze Zeit später konnte dann **Erwin Igel** per Freistoß den verdienten 1:1-Ausgleich erzielen. Der TSV war die spielerisch bessere Mannschaft, konnte aber mit den unberechenbaren weiten Bällen immer wieder in Bedrängnis gebracht werden. Das 2:1 wurde durch einen ebenso weiten Ball eingeleitet. Als dann der Stürmer im Zweikampf den Ball über den Torwart lupfen konnte, war das die Führung für den FV Langenargen. Kurze Zeit später bekamen die Hausherren dann noch nach einem Foul im Strafraum einen berechtigten Strafstoß und verwandelten diesen zum 3:1. Vor dem Halbzeitpfeif gelang es dann **Christoph Kohr** noch den Ball am Torhüter zum 3:2 Anschlusstreffer vorbeizuschleichen.

Nach dem Seitenwechsel verflachte die Partie. Die Bodnegger konnten den starken Rückenwind nicht nutzen, was zum Teil sicher an dem kräftezehrenden Gegenwind der ersten Halbzeit lag. Als ein umstrittener Platzverweis den TSV auch noch in Unterzahl brachte, war die Partie schon fast gelaufen. Kurz vor Ende konnte der FV Langenargen sogar noch aus leicht abseitsverdächtigter Position den 4:2-Endstand erzielen.

Der TSV Bodnegg hat trotz allen Widrigkeiten des Tages eine kämpferisch Leistung gezeigt, doch musste sich dem cleveren Gegner zu Recht geschlagen geben.

Erste Mannschaft: FV Langenargen - TSV Bodnegg 0:4 (0:1)

Der TSV Bodnegg konnte nach der Glanzleistung der vergangenen Woche gegen Langenargen den verdienten zweiten Platz noch absichern. Von Beginn an war der TSV die spielerisch überlegene Mannschaft, konnte aber zunächst nichts Zählbares daraus machen. In der 29. Minute konnte Narin Wangsaengklang im Strafraum nur noch durch ein Foul vom Torhüter aufhalten werden. Den darauf folgenden Elfmeter konnte **Jan Häfele** souverän zum verdienten 0:1 verwandeln. Diese knappe Führung konnte der TSV dann gefahrenlos in die Halbzeit nehmen.

Nach dem Seitenwechsel kam die Partie nur träge in die Gänge, was auch daran lag, dass der Schiedsrichter durch zum Teil scheinbar willkürliche Entscheidungen immer wieder den Spielfluss unterbrach. In der 72. Minute startete dann **Nikolai Hack** ein Solo von der Mittellinie, ließ auf der linken Außenbahn alle Gegenspieler stehen und vollendete für den Torwart unhaltbar zum 0:2. In der 86. Minute sah Alexander Bernhart nach technisch starker Vorarbeit den frei stehenden **Nikolas Kohr**, dieser schob den Ball sicher zum 0:3 ein. Den Schlussspunkt setzte **Thomas Schupp**, der den Ball erkämpfte und mit dem Schlusspfeif zum 0:4-Endstand in der 90. Minute einschoss.

Ein verdienter Sieg, der den TSV Bodnegg mit einem 4 Punkte Abstand auf Verfolger Wangen in die Winterpause gehen lässt. Der TSV bedankt sich bei allen Beteiligten, die diese erfolgreiche Hinrunde begleitet und ermöglicht haben.



Was sonst noch interessiert

Gemeinde Waldburg

Landkreis Ravensburg

Erzieher(in) und erzieherische Zweitkraft/Kinderpfleger(in)
Die Gemeinde Waldburg sucht für den Kindergarten „Zaubenburg“ zum 01.01.2014 für die Kleinkindbetreuung eine(n) **Erzieher(in)** und eine **erzieherische Zweitkraft/Kinderpfleger(in)**.

Des Weiteren suchen wir als **Krankheits-/Urlaubsvertretung** eine(n) Erzieher(in) oder Kinderpfleger(in) im Bedarfsfall.

Die Vergütung erfolgt jeweils nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir suchen für diese Stellen eine(n) engagierte(n) Erzieher(in) bzw. Kinderpfleger(in) mit Erfahrung, Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit Kindern sowie Zuverlässigkeit und Teamgeist.

Ihre Bewerbung für die ausgeschriebene Stelle richten Sie bitte bei Interesse mit den üblichen Unterlagen (Zeugnisse, Lebenslauf, usw.) bis **spätestens 25.11.2013** an das **Bürgermeisteramt Waldburg, Hauptstraße 20, 88289 Waldburg**.

Ansprechpartner für weitere Informationen ist Hauptamtsleiter Udo Heizenreder, Tel.-Nr. 07529/9717-22 oder E-Mail: udo.heizenreder@gemeinde-waldburg.de

Die Gemeinde Vogt sucht für ihren 3- gruppigen Kindergarten Zauberturm zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihre Krippengruppe eine

ErzieherIn/ KinderpflegerIn Vollzeit (100 %)

als Mutterschutz- und Erziehungsurlaubsvertretung, zunächst befristet auf ein Jahr.

In der Krippengruppe werden 10 Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren betreut. Der Kindergarten arbeitet nach dem Situationsansatz und richtet sich nach dem Baden- Württembergischen Orientierungsplan.

Wir erwarten:

- Kreativität und Teamfähigkeit
- Einfühlungsvermögen
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieherin oder Kinderpflegerin
- Kenntnisse im Qualitätsmanagement und dem Baden-Württembergischen Orientierungsplan

Wir bieten:

- ein aufgeschlossenes, kreatives Team
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung
- Supervision des Teams

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöDS

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: **Gemeindeverwaltung Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt**
Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Frau Abfal, Telefon 07529 209-31 gerne zur Verfügung.

SWR4-Regionencheck: Unsere Dorfwirtschaft

Acht Gasthäuser im Sendegebiet

von SWR4 Baden-Württemberg im Test

SWR4 Baden-Württemberg checkt in der Zeit vom 7. bis 15. November Gasthäuser und Dorfwirtschaften im Sendegebiet. Insgesamt acht Dorfknepen werden auf Attraktivität und Zukunftsfestigkeit geprüft. Welche dabei überzeugt, können die Hörerinnen und Hörer täglich in der Sendung „Der Nachmittag“ von 13 bis 16 Uhr in SWR4 Baden-Württemberg verfolgen.

Im Vorfeld des SWR4-Regionenchecks haben Hörerinnen und Hörer Gasthäuser aus allen Regionen des Landes vorgeschlagen, die mit Einfallsreichtum, Ideen und Tatkraft einen Treffpunkt für den jeweiligen Ort geschaffen und erhalten haben. Aus diesen Vorschlägen wurden acht Knepen für die Teilnahme ausgewählt.

Folgende Dorfwirtschaften sind beim SWR4-Regionencheck dabei: Freitag, 15.11.: „Die Dorfwirtschaft“, Grünkraut (Region SWR-Studio Friedrichshafen)

Die Hörerinnen und Hörer dürfen auf der Internetseite www.swr4.de/bw aus allen acht Vorstellungen die Dorfwirtschaft wählen, deren Konzept Sie am besten finden.

SWR4-Moderator Michael Branik wird den Landessieger besuchen und dort gemeinsam mit dem Wirt ein 'Nikolausmenü' kochen.

SWR4-Regionencheck „Unsere Dorfwirtschaft“

7. bis 15. November täglich in der Sendung „Der Nachmittag“ in SWR4 Baden-Württemberg.

Kulturforum Grünkraut

Wilhelm Maczkowski, Ravensburg - Malerei

15. November 2013 bis 10. Januar 2014

Rathausgalerie Grünkraut

Vernissage am 15. November um 18.30h

Künstlergespräch mit Renate Igel-Schweizer

Öffnungszeiten Rathaus: Mo – Fr: 8.00 – 12.00 Uhr

Mo, Di, Do: 14.00 – 16.00 Uhr; Mi: 16.00 – 18.30 Uhr

Internet: www.kulturforum-gruenkraut.de

Schnick-Schnack-Schnuck-Party

Wir präsentieren euch am 16.11.2013, ab 19.30 Uhr in der Halle Obereisenbach die Mega- Party des Jahres mit vielen neuen features:

- WARM-UP mit den DJ Night Chiefs, damit die Hütte gleich von Anfang an brennt!
- danach heizt die Coverband PULL weiter ein!
- schlag den KNOBELBÄR und gewinne so deine Getränke an der Knobelbar für den Abend!
- an der COCKTAILBAR kannst du ganz gechillt ein Paar Shots und Longdrinks zu dir nehmen!

Also komm vorbei - feier und knobel mit uns mit!

ACHTUNG: Einlass unter 18 Jahren nur MIT PARTYPASS!

Partybus LaKE-Line fährt!

Einladung zum Herbstkonzert des Kreisverbands Jugendblasorchesters

Am Sonntag, den 17. November 2013 in das Kultur- und Kongresszentrum Weingarten.

Konzertbeginn ist um 17.00 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Der musikalischer Leiter des Orchesters, Prof. Peter Vierneisel ist ein international anerkannter Dirigent und Dirigierpädagoge.

Als Chefdirigent leitet er das Südtiroler Jugendblasorchester, sowie das Akademische Blasorchester Potsdam. Er ist Professor für Orchester- und Ensembleleitung an der Universität Potsdam und Leiter der Deutschen Dirigentenakademie. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an dem Konzert begrüßen dürften.

Blasmusikkreisverband Ravensburg e. V.



... Marktreiben in Rosenharz ...

Adventsmarkt

am 21. und 22.11.2013 im Laden

Kreuz & Quer

Unser Dekorationsortiment sorgt für weihnachtliche Stimmung

Unser Laden im FuB Haus Rosenharz im 2. OG ist von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Kontaktdaten für weitere Infos:

Karin Schmid, Tel. (07520) 9292773

E-Mail: fub.tagesstaette@st.gallus-hilfe.de

Singer/Songwriter Night

Flammenhof in Vogt

Freitag, 22.11.2013 - 20 Uhr

Vorverkauf bei den Vogter Banken - Kartenreservierung unter: 07529 9748422

Eintritt: 10 €



SPARTARIF Anzeige 10 € für private Kleinanzeigen

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
andreastarz@dvwagner.de
 Tel. 07154 8222-70 • Fax 07154 8222-15

Bitte beachten: Zum verbilligten Tarif von € 10,- kann die Kleinanzeige nur bei deutlicher Angabe der **Anschrift sowie der vollständigen Bankverbindung** veröffentlicht werden.

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift unter Telefon
 unter Chiffre (Chiffre-Gebühr zzgl. € 4,-)

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, Telefax

Im **Mitteilungsblatt** (Bitte Gemeinde angeben)

Kalenderwoche (Datum)

Text: (Bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)

Bankverbindung

Kontonummer

Bankleitzahl

Kreditinstitut

Falls der Kontoinhaber nicht identisch mit oberen Namen ist, so tragen Sie bitte Vor- und Nachnamen des Kontoinhabers in folgende Zeilen ein:

Name des Kontoinhabers

Vorname des Kontoinhabers

Muster – so groß wird Ihre Kleinanzeige!
 90 mm breit / 20 mm hoch

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
 Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
 Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
 Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion: Für Beiträge und Anzeigen;
 Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
 Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15
 E-Mail Anzeigen: andreastarz@dvwagner.de

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
 Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Das zahlt sich aus.
 Werbung im Amtsblatt

Nicht in letzter Minute

Je früher wir Ihre Anzeige erhalten,
 desto mehr Sorgfalt können wir
 auf die Gestaltung legen.

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim
 Postfach 19 22
 Telefon (0 71 54) 82 22-0
 Telefax (0 71 54) 82 22-15

Mitmachen und Geld Sparen!

Weihnachts-Aktion

10% Frühbucher-Rabatt für Ihre Weihnachts-Anzeige 2013

Liebe Anzeigenkunden,

profitieren Sie jetzt von unserer einmaligen Weihnachts-Aktion.

Bei Schaltung Ihrer Weihnachtsanzeige (Text und Motiv) vom letzten Jahr erhalten Sie 10% Frühbucherrabatt, wenn uns Ihr Anzeigenauftrag bis spätestens **29. November 2013** vorliegt.

Machen Sie mit, sparen Sie Geld. Geben Sie uns einfach an, in welchem Amts- bzw. Mitteilungsblatt Ihre Anzeige veröffentlicht wurde.

Dann nur noch Name, Adresse, Unterschrift und alles wird erledigt.

Für weitere Fragen ist Frau Starz gerne für Sie da.

Telefon 07154/8222-70, Fax 07154/8222-15

Weihnachts-Aktion

Mitmach-Coupon



Ja, wir möchten 10% sparen und bestellen die Weihnachts-Anzeige vom letzten Jahr.

BITTE IN DRUCKSCHRIFT AUSFÜLLEN!

Firma/Geschäftsform

im Mitteilungsblatt der Gemeinde:

Inhaber/Geschäftsführer

PLZ

Wohnort

Vor- und Zuname (bitte ausschreiben)

Telefon

Fax oder E-Mail-Adresse

Straße, Nr.

Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Grüßen Sie zu Weihnachten und Neujahr Ihre Kunden und Geschäftsfreunde. Bedanken Sie sich für das gute Miteinander im vergangenen Jahr ...

Wählen Sie aus unserem Katalog.

Musterbeispiele:

51
gestaltete
Weihnachtsanzeigen
zu Ihrer freien
Auswahl

Schöne Feiertage
und ein
glückliches 2014



1

€ 47,-
+ 19 % MwSt. € 8,93
€ 55,93

Schöne Festtage
und ein gesundes
neues Jahr



2

€ 47,-
+ 19 % MwSt. € 8,93
€ 55,93

Frohe
Weihnachten
und ein
glückliches
neues Jahr
wünscht Ihnen



3

€ 94,-
+ 19 % MwSt. € 17,86
€ 111,86

Gesegnete
Weihnachten
und ein erfolgreiches
neues Jahr



5

€ 47,-
+ 19 % MwSt. € 8,93
€ 55,93



Ein frohes Weihnachtsfest und die
besten Wünsche zum Jahreswechsel

6

€ 47,-
+ 19 % MwSt. € 8,93
€ 55,93



Rufen Sie uns an! Frau Starz berät Sie gern! Telefon 0 71 54 / 82 22 - 70
oder per Mail an: gabrielescheller@dvwagner.de



Bekanntgabe von Ort und Zeit der Wahl (§ 5 der Wahlordnung) zur Vertreterversammlung

Die Wahl zur Vertreterversammlung unserer Bank findet am

Freitag, 22. November 2013 statt.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder unserer Bank, die bis zum heutigen Tage in der Liste der Mitglieder beim Genossenschaftsregister eingetragen sind; minderjährige Mitglieder üben ihr Wahlrecht durch ihren gesetzlichen Vertreter aus.

Die Stimmen können in allen unseren Geschäftsstellen während den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Zur Wahl steht die vom Wahlausschuss aufgestellte Liste, nachdem weitere Listen nicht eingereicht worden sind. Die Wahlliste liegt zusammen mit der Wahlordnung zur Einsicht durch die wahlberechtigten Mitglieder aus.

Die Wahl erfolgt durch Stimmzettel, die von uns zu den Wahlzeiten zur Verfügung gestellt werden.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ravensburg, 16. November 2013

Rainer Widemann
Vorsitzender des Wahlausschusses

www.rb-rv.de

KOMPETENT SEIT 75 JAHREN
EIN FAMILIENUNTERNEHMEN IN 3. GENERATION

HENGGE
BESTATTUNGEN

- ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
- SAMTLICHE BESTATTUNGSARTEN
- ÜBERFÜHRUNGEN
- HAUSBESUCHE AUF WUNSCH
- VORSORGE
- KOSTENLOSER TAXISERVICE

VERTRAUEN SIE UNSERER ERFAHRUNG

WIR SIND IMMER FÜR SIE DA

RAVENSBURG
LEONHARDSTR. 11
(WANGENER STR.)
GARTENSTR. 62
BEI DER
OBERSCHWABEN KLINIK
(ST. ELISABETH)

WESTSTADT
MARIENBURGER STR. 21
(NEBEN CAFE SCHIMPF)

WEINGARTEN
RAVENSBURGER STR. 32
(GEGENÜBER DEM KRANKENHAUS
14 NOTHILFERN)

WWW.BESTATTUNGEN.HENGGE.DE

ZU JEDER ZEIT TEL.: 0751/23859

Scherzachstr. 1/1, 88287 Grünkraut, Telefon 0751 76962350
E-Mail: diedorfwirtschaft@web.de

Grünkraut kommt im Radio!!!!!!

Die Dorfwirtschaft
Aus der Dorfwirtschaft Grünkraut am
Freitag, 15.11.2013 ab 20.00 Uhr LIVE im Radio
mit Jörg Assenheimer von SWR4
SWR4 - Bodenseeradio - Kneipenabend
Thema: „Das Gasthaus mit Zukunft“

17.11.2013, 16.00 - 18.00 Uhr **Reise-Infonachmittag**
Thema: **Familienurlaub 2014**
mit neuen Katalogen und super Angeboten!!!

Smart Winterreifen neuwertig
(ohne Felgen), ca. 8000 km Laufleistung, produziert KW 50/2010, 175/55 R15 77T Profiltiefe 5 mm 155/60 R15 74T Profiltiefe 6,5 mm 150 € VB **Telefon 0731 31558**

Kl. Häusle, Bauernhaus oder Wohnung mit Garten zu kaufen gesucht.
Angebote unter Chiffre-Nr. 80/46 an den Verlag.

Müller
Schreinerei Haslach

Tel. 07528 1273
www.schreinereimueller.com

**Haustüren • Zimmertüren
Parkett • Einbaumöbel
Innenausbau**

SONDERAKTION:
Eiche-Landhausdiele,
lebendig, astig, geölt:
€ 35,90

**Unsere
Advents- und
Bastelausstellung
ist eröffnet**

MAGDALENC

Raumausstattung • Geschenk- und Bastelboutique
88267 Vogt • Flammenstraße 18 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Telefon 07529 845 • Fax 3249 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.30 - 13.00 Uhr
Mittwoch nachmittag geschlossen

Das Reisebüro in Grünkraut
Ihr kompetenter Partner am Ort für den Traumurlaub und Ihre Geschäftsreisen - alles aus einer Hand.

Reisebüro Rommel
Bodneggerstraße 13
88287 Grünkraut
Tel. 0751 / 201 85 201

post@reisebuero-rommel.de
www.reisebuero-rommel.de
www.facebook.com/Reisebuero.Rommel

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
Filiale 88281 Schlier Tel. 07529 6541
Jetzt auch im Internet: www.metzgerei-fiegle.de

Unser Angebot der Woche
Zum Wochenende: Donnerstag, 14.11.13 bis Samstag, 16.11.13

Gulasch gemischt	Preis Hit 100 g	0,95 €
Rinderrouladen offen und gerollt	100 g	1,45 €
Saitenwurst frisch und knackig	100 g	1,09 €
Lyoner lecker	Preis Hit 100 g	0,99 €
Eiersalat lecker, frisch	100 g	1,19 €

Bitte beachten Sie unsere Verkaufswagen-Standzeiten in Bodnegg
(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
Dienstags von 9.30 - 10.30 Uhr • Freitags von 8.30 - 10.30 Uhr



BUCHMANN'S WOCHENANGEBOT:

GÜLTIG 11. - 16.11.2013

SAFTIG MAGERER
GULASCH GEMISCHT **0,79**
100 g nur €

DER BESONDERE GENUSS:
FRISCHE, ZARTE SCHWEINE-FILETS **0,99**
100 g nur €

 KNACKIG FRISCHE
ROTE WURST / BOCKWURST **0,69**
100 g nur €

ROTHER, WEISSER, HAUSMACHER
SCHWARTENMAGEN **0,69**
100 g nur €

IN DER SB-THEKE:
SCHWÄBISCHE MORTADELLA geschnitten **0,99**
100 g nur €

GROSS-AUSWAHL AN
KÄSE, MILCH UND
MOLKEREIPRODUKTEN

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen, Kaufstr. 6 - 8
Tel. 0751 / 76 05 29, durchgehend geöffnet
www.buchmann-gmbh.de



Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT

MAYER

Baustoffe / Fliesen



WIR HABEN DAS MATERIAL!

Argonnenstr. 15, Schachenstr. 24
88250 Weingarten 88267 Vogt
Tel. (0751) 42050 Tel. (07529) 1326
www.mayer-baustoffe.de

Auto: Lieb und teuer.
Wir: Stark und günstig.
Die Kfz-Versicherung der wgv



Auskunft - Beratung - Service
Hermann Schmid
Paul-Mayer-Straße 8
88289 Waldburg
Telefon 07529 91095



Wertvolles günstig
versichert.



Die Katholische Gesamtkirchengemeinde Friedrichshafen ist Trägerin von 16 Kindergärten und einer Heilpädagogischen Gruppe mit rund 250 pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wir suchen für unsere Kindergärten (**Montessori-Kinderhaus St. Agnes und Kinderhaus im Riedlepark**) in Friedrichshafen-Innenstadt ab sofort

Erzieher/innen mit staatl. Anerkennung
Kinderpfleger/innen mit staatl. Anerkennung
Pädagogische Ergänzungskräfte
(Voll- und Teilzeit)

Unsere Kindergärten arbeiten erfolgreich nach einem Qualitätsmanagementsystem. Die stetige Weiterentwicklung unserer Einrichtungen fördern wir durch Fortbildung und Fachberatung sowie durch eine organisierte Gesundheitsfürsorge.

Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche wird vorausgesetzt. Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Wenn Sie uns bei der Betreuung und Förderung der Kinder in unseren Einrichtungen unterstützen möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte vorzugsweise an vamann@vz-fn.drs.de oder das Kath. Verwaltungszentrum Friedrichshafen, Katharinenstr. 16, 88045 Friedrichshafen senden. Auskünfte erhalten Sie unter 07541 / 7076-14, Frau Amann.

Jetzt schon an den Winter denken?

Ja! Profitieren Sie jetzt noch von den Frühjahrspreisen auf unsere **Infrarot-C-Heizungen!**

- kostengünstig
- gesundheitsfördernd
- ohne große Umbauarbeiten
- als Voll- oder Übergangsheizung
- auch für Gartenhaus, Boot oder Caravan ideal geeignet

Sparen Sie bis zu 50%
Stromkosten gegenüber
Nachtspeicherheizungen
und bis zu 70% gegenüber
herkömmlichen
Elektroheizlüftern!

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

INFRA pur
Wärme statt heißen Luft

Tel.: 07529 / 4311300
Mobil: 0172/6918703
E-mail: info@infrapur.de
web: www.infrapur.de

Adventsausstellung

Wochenende 22. - 24. Nov. (bis 30. Nov.)
in Waldburg-Hannover (bei Vom Fass)

ENGELS-SINNLICH(T)

- ♣ Florales ♣ weihnachtliche Dekos ♣
- ♣ Accessoires ♣ Kulinarisches ♣
- ♣ Modenschau ♣ Feuershow ♣

Eintritt 3,- (Erwachsene)

Veranstalter: Stiel und Blüte, A. Wilhelm

Nähere Infos & Anfahrt: www.stielundbluete.de

